

Stoller Spezial-Flüssigdünger - Anwendungstipps



Die STOLLER-Produkte sind Spezial-Flüssigdünger mit spezifischen Haupt- und Spurennährstoffen, welche die pflanzeigenen Hormone aktivieren und regulieren.

**STOLLER
TIPP**

GETREIDE

Zur **Reduktion des Lagerrisikos** durch die Verbesserung der Standfestigkeit und Halmstabilität im Extensio- und IP-Suisse Getreideanbau:
NBX cereal 3-4 l/ha Ende Bestockung (BBCH 29-30), in Mischung mit dem Frühjahrherbizid Sprinter.

**STOLLER
TIPP**

KARTOFFELN

Zur **Förderung der Stärkeeinlagerung in die Knollen**, besonders bei Sorten mit naturgemäss tiefem Stärkegehalt:
Sugar Mover 3 l/ha ca. 5 und 3 Wochen vor der Krautvernichtung.
Mischbar mit den Fungiziden gegen Krautfäule und Alternaria.

**STOLLER
TIPP**

ZUCKERRÜBEN

Zur **Verstärkung der Zuckerumlagerung** von den Blättern in den Rübenkörper, mit positivem Effekt auf den Zuckergehalt der Rüben:
Sugar Mover 3 l/ha als Zugabe zu den letzten beiden Fungizidspritzungen gegen Cercospora (erste Anwendung erfolgt frühestens ab Mitte Juli) oder je eine Behandlung Mitte August und Mitte September.

**STOLLER
TIPP**

DIVERSE KULTUREN

Wachstumsstimulation nach einem starken Stressereignis wie Frost, Kälte, Phytotox, etc.
Bioforge 1-2 l/ha unmittelbar nach dem Stressereignis.
Mischbar mit Fungiziden und Insektiziden.



TOP

Stoller

Natürliche Spezial-Flüssigdünger für alle Kulturen



MEHR VITALITÄT FÜR ENTWICKLUNG UND WACHSTUM

Die STOLLER® Spezial-Flüssigdünger aktivieren die natürlichen Kräfte der Pflanzen und optimieren so das genetische Potential der Kulturen. Sie erhöhen die Toleranz gegenüber schwierigen Wetterverhältnissen und anderen Stressfaktoren. Probieren Sie es aus!

Übersicht STOLLER Spezial-Flüssigdünger

STOLLER. Entwickelt, um Pflanzen gegen Stress und wechselhafte Bedingungen zu stärken.

Produktname und Inhalt	Beschreibung	Effekt auf die Kulturpflanze	Kultur und Dosierung
Stimulante Plus 12% CaO	Optimiert das Gleichgewicht der Wachstumshormone und ermöglicht der Pflanze, ihr genetisches Potential auszuschöpfen. Verbessert den Blüten- und Fruchtansatz.	Stimulierender Effekt auf aufgelaufene Kulturpflanzen. Stellt hormonelle Balance her.	Anwendung: während dem vegetativen Wachstum und vor oder zur Bildung der generativen Organe. - <i>Kartoffeln, Zuckerrüben, Raps, Gemüse, Obst, Weinbau, Beeren:</i> 0,5-1 l/ha
Bioforge 10,5% N (NU) 5% K ₂ O 0,002% Mo 0,002% Co	Stimuliert das Wachstum und die Entwicklung der Pflanzen nach starkem Stressereignis (Frost, Hagel), sowie nach allfälligen Schäden wie z.B. Phytotox.	Starke Stressbewältigung, stimuliert das Wachstum der Kultur. Einsatz nach plötzlichem Ereignis.	Unmittelbar nach einem Stressereignis wie Frost, Kälte, Phytotox, usw., gegebenenfalls wiederholen: - <i>Kartoffeln, Zuckerrüben, Mais, Getreide, Gemüse, Obst, Weinbau, Beeren:</i> 1-2 l/ha
Bulwark 2,5% Cu 2,5% Zn	Stärkt das Immunsystem der Pflanzen, indem die Produktion von pflanzeigenen Abwehrstoffen angekurbelt wird. Die Kulturpflanze wird toleranter gegenüber äusseren Einflüssen und beugt auf diese Weise Stress vor.	Erhöht die Toleranz der Kultur gegenüber Bakterien- und Pilzkrankheiten.	Anwendung: während der gesamten Vegetationsperiode in regelmässigen Abständen von rund 2 Wochen. - <i>Ackerbau, Gemüse, Obst, Weinbau, Beeren:</i> 1-2 l/ha
Hold Plus 2% Co 3% Mo	Verzögert die Bildung des Stresshormons Ethylen und fördert die Bildung des Wachstumshormons Auxin . Unterstützt die Kulturen bei der Stressbewältigung.	Stressbewältigung. Einsatz bei kontinuierlichem Ereignis.	Vor, resp. während Stressperioden wie Sommerhitze- und/oder Trockenheit in einem regelmässigen Intervall von 10-14 Tagen: - <i>Kartoffeln, Zuckerrüben:</i> 2-3 l/ha Zur positiven Beeinflussung der Haltbarkeit, Lagerfähigkeit und Festigkeit des Erntegutes: - <i>Äpfel, Birnen, Bundzwiebeln:</i> 2 x 3 l/ha, 3 Wochen und 1 Woche vor der Ernte - <i>Kirschen:</i> 2 l/ha alle 10 Tage ab dem Farbumschlag (von gelb zu pink-rot)
Citocalcium 12% CaO	Fördert die Bildung von Cytokininen und somit die Zellteilung im neugebildeten Gewebe (Blätter, Blüten, Früchte). Bricht die apikale Dominanz, erhöht die Seitentriebbildung und verzögert den Alterungsprozess.	Fördert die Zellteilung und stabilisiert die gebildeten Zellen.	Anwendung in Abhängigkeit des Ziels (fördern von Seitentriebbildung, Blüten- oder Fruchtansatz). - <i>Kartoffeln, Gemüse, Obst, Weinbau, Beeren:</i> 1-2 l/ha
Load 8% B 0,02% Mo	Aktiviert die Zellteilung zur Förderung des Knollenansatzes und der Stolonen. Applikation über das Blatt mit erhöhter Wasseraufwandmenge.	Fördert die Knollenanzahl.	- <i>Kartoffeln:</i> 2-4 l/ha, zum Zeitpunkt des Knollenansatzes, während sich die Stolonenenden zu verdicken beginnen.
N-Balancer 9% B 0,03% Mo	Bremst das vegetative Wachstum, fördert die Abreife sowie die Assimilatumlagerung in Richtung der Ernte- und Reserveorgane.	Bremst das vegetative Wachstum stark, fördert die Abreife sowie die Assimilatumlagerung in die Reserveorgane.	- <i>Kartoffeln:</i> 12-15 l/ha ca. 10 Tage vor der Krautvernichtung (besonders für Frühkartoffeln zur Verbesserung der Schalenfestigkeit) - <i>Weinbau:</i> 5 l/ha, rund 2-3 Wochen vor dem Blattfall
NBX Cereal 8% B 0,02% Mo	Erhöht die Standfestigkeit und die Halmstabilität. Stimuliert das Wurzelwachstum. Geeignet für den Extensio-Getreideanbau.	Reduziert das Lagerrisiko.	Anwendung: Ende Bestockung (BBCH 29-30), kombinierbar mit dem Frühjahrsherbizid (Sprinter). - <i>Getreide:</i> 3-4 l/ha (in Dinkel und Roggen höhere Dosierung)
Sugar Mover 8% B 0,02% Mo	Erhöht die Zuckerproduktion , steigert die Assimilatumlagerung von den Blättern zu den Ernte- und Reserveorganen, verbessert die Fruchtreifung und bremst das vegetative Wachstum.	Lenkt Assimilate (Zucker, Stärke, usw.) in Richtung Ernteorgane.	Anwendung: während dem generativen Wachstum. - <i>Kartoffeln, Zuckerrüben, Gemüse, Obst, Weinbau:</i> 2-3 l/ha

Produktgruppen: Wachstumsstimulator Anti-Stress Zellteilungsförderer Assimilatverlagerer / Regulator

Sugar Mover: Verbessert die Qualität der Ernte

Sugar Mover von STOLLER lenkt Zucker von der Fotosyntheseproduktion aus den Blättern gezielt zu den Ernte- und Reserveorganen der Pflanzen (Früchte, Knollen, Wurzeln). Das führt im Erntegut zu einem erhöhten Zucker- oder Stärkegehalt und verbessert die Qualität der Ernte. **Sugar Mover** sorgt in der Pflanze auch dafür, dass die Photosyntheserate auf einem hohen Niveau bleibt.



WAS SIND DIE VORTEILE VON SUGAR MOVER?

- Erhöht den Stärkegehalt von Kartoffeln
- Hebt den Zuckergehalt in Zuckerrüben
- Beschleunigt die Fruchtreife beim Obst
- Verbessert die Qualität der Zwiebeln
- Steigert den Öchsle-Grad im Traubensaft

WAS BEWIRKT SUGAR MOVER?

- Fördert die Zuckerproduktion
- Fördert die Verlagerung des Zuckers in die Ernteorgane (Knollen, Beeren, Früchte, etc.) sowie in die Wurzeln
- Fördert das Abreifen der Früchte
- Bremst das vegetative Wachstum

Bioforge: Einzigartig gegen Pflanzenstress

Bioforge von STOLLER optimiert das hormonelle System der Pflanzen und fördert die Erholung nach Stressereignissen. Das hilft den Pflanzen, extreme Temperaturen und Trockenheit zu überstehen. Bei plötzlich auftretenden Situationen wie Hagel oder Frost stärkt **Bioforge** den Stoffwechsel der Pflanzen und reaktiviert das Wachstum.



Kohlpflanze mit beschädigten Blättern.

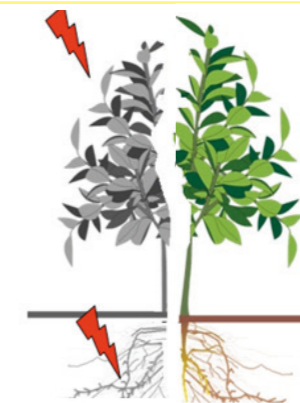


Kohlpflanze der gleichen Kultur nach Behandlung mit 2 l/ha Bioforge.

GESTRESSTE PFLANZE

Produziert Stresshormone
Bremst Wachstum
Reduziert Photosynthese

Stressereignisse können sein:
Frost, Hagel, Hitze, Trockenheit, etc.



VITALE PFLANZE

Hormonelle Balance
Optimale Produktivität
Beste Erntevoraussetzungen

Bioforge hilft der Pflanze, Stressereignisse besser zu überstehen.